

Inhalt

Vorwort zur 3. Auflage — V

Abkürzungsverzeichnis — XVI

1 Recht managen — 1

- 1.1 Ziele der Rechtsausbildung im Studium der BWL — 1
- 1.2 Wege zur Zielerreichung — 1
- 1.3 Rechtsanwendung — 2
- 1.4 Erfolgreiche Prüfungsleistungen — 4

2 Grundlagen Zivilrecht — 6

- 2.1 Zivilrecht, Öffentliches Recht, Strafrecht und andere Rechtsgebiete — 6
- 2.2 Die Rechtsquellen des Zivilrechts — 9
- 2.3 Das BGB — 10
- 2.4 Der Inhalt des BGB — 10
- 2.5 Von Babylon zum East River — 11
- 2.6 Die Person — 15
- 2.7 Zurechtfinden im BGB — 18

3 Verträge — 20

- 3.1 Grundlagen — 20
- 3.1.1 Begriff des Vertrags — 20
- 3.1.2 Verträge sind einzuhalten — 20
- 3.1.3 Der Grundsatz der Vertragsfreiheit — 21
- 3.1.4 Bindung durch Willensübereinstimmung — 23
- 3.1.5 Die Willenserklärung — 23
- 3.1.6 Der Grundsatz der Formfreiheit — 27
- 3.1.7 Vertrag und Gesetz — 28
- 3.1.8 Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäft — 29
- 3.1.9 Ökonomische Begründung des Vertragsrechts — 30
- 3.2 Vorvertragliche Pflichten — 30
- 3.2.1 Stellen Sie sich vor ... — 31
- 3.2.2 Vorvertragliche Pflichten im Überblick — 31
- 3.2.3 Ökonomische Bedeutung und Begründung — 32
- 3.2.4 Pflicht zum fairen Verhandeln — 33
- 3.2.5 Aufklärungspflichten — 34
- 3.2.6 Schutzpflichten — 35
- 3.2.7 Geheimhaltungspflichten — 36

3.2.8	Unbestellte Waren und Dienstleistungen — 37
3.2.9	Übungsfall — 38
3.2.10	Zusammenfassung — 39
3.3	Vertragsschluss — 39
3.3.1	Stellen Sie sich vor ... — 40
3.3.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 40
3.3.3	Vertragsschluss durch Antrag und Annahme — 41
3.3.4	Erlöschen eines Antrags — 45
3.3.5	Annahme — 49
3.3.6	Kaufmännisches Bestätigungsschreiben — 51
3.3.7	Vertragsschluss ohne Angebot und Annahme? — 55
3.3.8	Übungsfall — 55
3.3.9	Zusammenfassung — 57
3.4	Besonderheiten bei Verbraucherträgen — 58
3.4.1	Stellen Sie sich vor ... — 59
3.4.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 59
3.4.3	Anwendungsbereich und Allgemeine Pflichten bei Verbraucherträgen — 61
3.4.4	Außergeschäftsraumverträge und Fernabsatzverträge — 64
3.4.5	Rechtsfolgen der Außergeschäftsraum- und Fernabsatzverträge — 65
3.4.6	Widerruf — 66
3.4.7	Rechtsfolgen des Widerrufs — 68
3.4.8	Elektronischer Geschäftsverkehr — 69
3.4.9	Übungsfall — 71
3.4.10	Zusammenfassung — 73
3.5	Vertragsschluss durch Stellvertreter — 74
3.5.1	Stellen Sie sich vor ... — 75
3.5.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 76
3.5.3	Zulässigkeit der Stellvertretung — 77
3.5.4	Abgabe einer eigenen Willenserklärung — 77
3.5.5	Handeln im Namen des Vertretenen — 78
3.5.6	Vertretungsmacht — 80
3.5.7	Rechtsfolgen wirksamer Stellvertretung — 87
3.5.8	Rechtsfolgen fehlender Vertretungsmacht — 87
3.5.9	Interessenkollisionen — 90
3.5.10	Übungsfall — 92
3.5.11	Zusammenfassung — 94
3.6	Unwirksamer Vertragsschluss — 95
3.6.1	Fehlende Geschäftsfähigkeit — 95
3.6.2	Anfechtung von Willenserklärungen — 99
3.6.3	Rechts- und sittenwidrige Rechtsgeschäfte — 109
3.6.4	Rückabwicklungen — 112
3.6.5	Zusammenfassung — 116

3.7	Allgemeine Geschäftsbedingungen — 116
3.7.1	Stellen Sie sich vor ... — 116
3.7.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 117
3.7.3	Definition — 119
3.7.4	Allgemeine Geschäftsbedingungen im Verkehr mit Verbrauchern — 120
3.7.5	AGB im unternehmerischen Verkehr — 126
3.7.6	Übungsfall — 128
3.7.7	Zusammenfassung — 130
3.8	Erfüllung — 130
3.8.1	Stellen Sie sich vor ... — 130
3.8.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 131
3.8.3	Der richtige Schuldner — 132
3.8.4	Der richtige Gläubiger — 132
3.8.5	Die richtige Leistung — 133
3.8.6	Leistungsort — 134
3.8.7	Leistungszeit — 136
3.8.8	Zahlung — 136
3.8.9	Aufrechnung und Verrechnung — 137
3.8.10	Übungsfall — 138
3.8.11	Zusammenfassung — 139
3.9	Verjährung — 140
3.9.1	Stellen Sie sich vor ... — 140
3.9.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 140
3.9.3	Voraussetzungen — 141
3.9.4	Rechtsfolgen — 143
3.9.5	Hemmung und Neubeginn — 144
3.9.6	Übungsfall — 145
3.9.7	Zusammenfassung — 146
4	Leistungsstörungen — 147
4.1	Stellen Sie sich vor ... — 147
4.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 148
4.3	Grundlagen — 149
4.3.1	Leistungsverweigerungsrechte — 149
4.3.2	Erfüllung — 151
4.3.3	Rücktritt — 152
4.3.4	Schadensersatz — 153
4.3.5	Aufwendungsersatz — 156
4.3.6	Minderung — 158
4.4	Unmöglichkeit — 159
4.4.1	Unmöglichkeit der Leistung — 159
4.4.2	Rechtsfolgen — 160

4.5	Verzug — 162
4.5.1	Nichterbringung der möglichen Leistung zum richtigen Zeitpunkt — 162
4.5.2	Fälligkeit und Durchsetzbarkeit des Anspruchs des Gläubigers — 163
4.5.3	Mahnung des Gläubigers — 163
4.5.4	Vertretenmüssen der Verspätung — 166
4.5.5	Verzögerungsschaden beim Gläubiger — 166
4.5.6	Rechtsfolgen des Verzugs — 167
4.5.7	Verzug und Schadensersatz statt der Leistung — 168
4.5.8	Verzug und Rücktritt — 170
4.6	Schlechtleistung — 171
4.7	Sonstige Pflichtverletzungen — 172
4.8	Übungsfall — 173
4.9	Zusammenfassung — 176
5	Kaufvertrag — 177
5.1	Stellen Sie sich vor ... — 177
5.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 178
5.3	Leistungspflichten der Parteien — 178
5.4	Gewährleistungsansprüche — 179
5.4.1	Sachmangel — 179
5.4.2	Nacherfüllung — 184
5.4.3	Rücktritt — 187
5.4.4	Minderung — 188
5.4.5	Schadensersatz — 189
5.4.6	Aufwendungersatz — 192
5.4.7	Ausschluss und Beschränkung der Gewährleistungsrechte — 192
5.4.8	Verjährung der Mängelansprüche — 195
5.4.9	Rückgriff des Unternehmers — 196
5.5	Garantie — 197
5.5.1	Garantie und Gewährleistung — 197
5.5.2	Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie — 198
5.5.3	Inhalt der Garantie — 199
5.5.4	Garantie und Kulanz — 202
5.5.5	Wirtschaftliche Bedeutung der Garantie — 202
5.6	Übungsfall — 203
5.7	Zusammenfassung — 205
6	Werkvertrag — 206
6.1	Stellen Sie sich vor ... — 206
6.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 207
6.3	Abgrenzung zu anderen Vertragstypen — 207
6.4	Hauptleistungspflichten der Vertragsparteien — 209

6.5	Mitwirkungspflichten des Bestellers — 211
6.6	Die Abnahme — 212
6.7	Gewährleistungsansprüche — 213
6.7.1	Begriff des Mangels — 213
6.7.2	Rechtsbehelfe, insbesondere Selbstvornahme — 213
6.7.3	Ausschluss und Beschränkung der Gewährleistungsrechte — 216
6.7.4	Verjährung der Mängelansprüche — 216
6.8	Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags — 217
6.9	Sicherheiten beim Werkvertrag — 217
6.10	Übungsfall — 219
6.11	Zusammenfassung — 222
7	Dienst- und Arbeitsvertrag — 224
7.1	Stellen Sie sich vor ... — 225
7.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 225
7.3	Die Rechtsquellen des Dienst- und Arbeitsvertragsrechts — 227
7.4	Abgrenzung zwischen Arbeitsvertrag und freiem Dienstvertrag — 229
7.5	Zustandekommen von Dienst- und Arbeitsvertrag — 231
7.5.1	Vertragsschluss — 231
7.5.2	Unwirksamkeitsgründe — 233
7.6	Vertragspflichten — 235
7.6.1	Pflichten beim Dienstvertrag — 235
7.6.2	Pflichten des Arbeitnehmers — 236
7.6.3	Pflichten des Arbeitgebers — 238
7.7	Leistungsstörungen — 240
7.8	Haftung für Schäden im Arbeitsverhältnis — 241
7.9	Beendigung von Dienst- und Arbeitsverhältnissen — 242
7.9.1	Arten der Beendigung — 243
7.9.2	Kündigungsschutzgesetz — 244
7.10	Übungsfall — 247
7.11	Zusammenfassung — 249
8	Handelsvertretervertrag — 250
8.1	Stellen Sie sich vor ... — 250
8.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 251
8.3	Pflichten von Handelsvertreter und Unternehmer — 251
8.4	Entgeltanspruch des Handelsvertreters — 252
8.5	Kündigung des Handelsvertretervertrags — 253
8.6	Der Ausgleichsanspruch — 254
8.7	Nachvertragliches Wettbewerbsverbot — 255
8.8	Übungsfall — 256
8.9	Zusammenfassung — 258

9	Gesellschaftsverträge — 259
9.1	Stellen Sie sich vor ... — 260
9.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 260
9.3	Vertraglicher Zusammenschluss zu einem gemeinsamen Zweck — 261
9.3.1	Entstehung von Personengesellschaften — 261
9.3.2	Entstehung von Kapitalgesellschaften — 264
9.4	Geschäftsleitung und Vertretung — 269
9.4.1	Geschäftsleitung und Vertretung bei GbR, OHG und KG — 269
9.4.2	Geschäftsleitung und Vertretung der GmbH — 271
9.5	Willensbildung der Gesellschafter — 272
9.5.1	GbR, OHG und KG — 272
9.5.2	GmbH — 273
9.6	Die Haftung der Gesellschafter für Gesellschaftsschulden — 273
9.6.1	Die Haftung in Kapitalgesellschaften — 274
9.6.2	Die Haftung in GbR, OHG und KG — 274
9.6.3	Die beschränkte Haftung des Kommanditisten — 275
9.6.4	Die GmbH & Co. KG — 275
9.7	Ausscheiden und Beendigung — 276
9.7.1	Das freiwillige Ausscheiden eines Gesellschafters aus der Gesellschaft — 276
9.7.2	Das Ende der Gesellschaft — 277
9.8	Abgrenzung zu anderen Gesellschaftsformen — 278
9.9	Übungsfall und Zusammenfassung — 280
10	Darlehensverträge — 282
10.1	Stellen Sie sich vor ... — 282
10.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 283
10.3	Darlehen — 284
10.4	Verbraucherdarlehensverträge — 286
10.5	Verbundene Verträge — 288
10.6	Übungsfall — 289
10.7	Zusammenfassung — 290
11	Delikte — 291
11.1	Verschuldenshaftung — 291
11.1.1	Stellen Sie sich vor ... — 292
11.1.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 292
11.1.3	Die Tatbestandsvoraussetzungen der Verschuldenshaftung im Überblick — 293
11.1.4	Verletzungshandlung — 293
11.1.5	Rechtsgutsverletzung — 295
11.1.6	Zurechenbarkeit — 298

11.1.7	Rechtswidrigkeit — 299
11.1.8	Verschulden — 300
11.1.9	Umfang des zu ersetzenen Schadens — 301
11.1.10	Schutzgesetzverletzung, vorsätzliche sittenwidrige Schädigung, Haftung für den Verrichtungsgehilfen — 303
11.1.11	Übungsfall — 304
11.1.12	Zusammenfassung — 306
11.2	Produkthaftung — 306
11.2.1	Stellen Sie sich vor ... — 307
11.2.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 308
11.2.3	Das Produkthaftungsgesetz — 309
11.2.4	Produkt — 310
11.2.5	Fehler — 310
11.2.6	Hersteller — 315
11.2.7	Haftungsausschlüsse — 315
11.2.8	Übungsfall — 316
11.2.9	Zusammenfassung — 318
12	Eigentumserwerb an beweglichen Sachen — 319
12.1	Stellen Sie sich vor ... — 319
12.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung des Eigentums — 320
12.3	Eigentum und Besitz — 320
12.4	Besitz — 321
12.4.1	Der Erwerb des unmittelbaren Besitzes — 321
12.4.2	Besitzbeendigung — 321
12.4.3	Unterscheidung zwischen unmittelbarem und mittelbarem Besitz — 322
12.4.4	Besitzschutzrechte — 323
12.5	Eigentumserwerb im Überblick — 323
12.6	Eigentumserwerb vom Berechtigten — 324
12.6.1	Übereignung nach § 929 S. 1 BGB — 325
12.6.2	Übergabe kurzer Hand gemäß §§ 929 S. 1, 929 S. 2 BGB — 327
12.6.3	Übereignung nach §§ 929 S. 1, 930 BGB — 327
12.6.4	Übereignung nach §§ 929 S. 1, 931 BGB — 328
12.7	Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten — 329
12.7.1	§§ 929 S. 1, 932 Abs. 1 S. 1 BGB — 329
12.7.2	§§ 929 S. 1, 929 S. 2, 932 Abs. 1 S. 2 BGB — 330
12.7.3	§§ 929 S. 1, 930, 933 BGB — 330
12.7.4	§§ 929 S. 1, 931, 934 BGB — 331
12.7.5	Abhandengekommene Sachen — 332
12.7.6	Gutgläubiger Erwerb nach § 366 Abs. 1 HGB — 332

12.8	Gesetzlicher Eigentumserwerb — 332
12.8.1	Verbindung mit einem Grundstück — 333
12.8.2	Verbindung mit beweglichen Sachen — 333
12.8.3	Vermischung — 334
12.8.4	Verarbeitung — 334
12.9	Lösung des Eingangsfalls — 335
12.10	Zusammenfassung — 336
13	Erwerb von Forderungen — 338
13.1	Stellen Sie sich vor ... — 338
13.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 339
13.3	Abtretung — 339
13.4	Sonderformen — 341
13.5	Leistung an den bisherigen Gläubiger — 342
13.6	Einwendungen des Schuldners — 343
13.7	Übungsfall — 344
13.8	Zusammenfassung — 345
14	Eigentumserwerb an Grundstücken — 347
14.1	Stellen Sie sich vor ... — 347
14.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 348
14.3	Verpflichtung und Verfügung — 348
14.4	Notarielle Beurkundung des Verpflichtungsgeschäfts — 348
14.5	Auflassung und Eintragung im Grundbuch — 351
14.6	Lösung des Eingangsfalls — 352
14.7	Zusammenfassung — 353
15	Rechte an Grundstücken im Überblick — 354
15.1	Stellen Sie sich vor ... — 354
15.2	Ökonomische Bedeutung und Begründung — 354
15.3	Verpflichtung und Verfügung — 355
15.4	Grunddienstbarkeiten — 356
15.5	Nießbrauch — 356
15.6	Beschränkte persönliche Dienstbarkeit — 357
15.7	Erbbaurecht und Wohnungseigentum — 357
15.8	Grundschuld und Hypothek — 358
15.9	Vorkaufsrecht und Vormerkung — 360
15.10	Lösung des Eingangsfalls — 361
15.11	Zusammenfassung — 362

16 Kreditsicherheiten — 363

- 16.1 Stellen Sie sich vor ... — 363
- 16.2 Ökonomische Bedeutung und Begründung — 364
- 16.3 Bürgschaft — 365
 - 16.3.1 Bürgschaftsvertrag — 367
 - 16.3.2 Bürge und Gläubiger — 368
 - 16.3.3 Bürge und Hauptschuldner — 369
 - 16.3.4 Besonderer Schutz des Bürgen — 370
 - 16.3.5 Ähnliche Sicherheiten — 372
- 16.4 Sicherungsabtretung — 373
- 16.4.1 Sicherungsabrede und Abtretung — 373
- 16.4.2 Erscheinungsformen — 374
- 16.4.3 Probleme der Sicherungsabtretung und ihre Konsequenzen — 375
- 16.5 Grundschuld und Hypothek — 376
- 16.6 Pfandrecht an beweglichen Sachen — 377
- 16.7 Sicherungsübereignung — 378
 - 16.7.1 Die Sicherungsabrede — 378
 - 16.7.2 Die Eigentumsübertragung — 380
 - 16.7.3 Die Sicherungsübereignung eines Warenlagers — 381
 - 16.7.4 Übersicherung — 381
 - 16.7.5 Verwertung des Sicherungsguts — 382
 - 16.7.6 Praktische Bedeutung — 382
 - 16.8 Eigentumsvorbehalt — 383
 - 16.8.1 Der Eigentumsvorbehalt im Schuld- und Sachenrecht — 385
 - 16.8.2 Formen des Eigentumsvorbehalts — 385
 - 16.8.3 Kollision von Eigentumsvorbehalt und Globalzession — 388
 - 16.8.4 Praktische Bedeutung des Eigentumsvorbehalts — 389
 - 16.9 Lösung des Eingangsfalls — 389
 - 16.10 Zusammenfassung — 390

Literaturhinweise — 391**Autoren — 392****Stichwortverzeichnis — 394**